

①

Voranzeige

Am 1. November erscheint in meinem Verlag:

Asmus Sempers Jugendland

Der Roman einer Kindheit

von

Otto Ernst

23 Bogen in guter Ausstattung, broschiert Mk. 3.50, gebunden Mk. 4.50



Der Ankündigung brauche ich nicht viel Worte hinzuzufügen. Ich darf voraussetzen, dass der Sortimentsbuchhandel und das literarische Publikum **dem ersten Roman des bekannten Autors** von vornherein ein aussergewöhnliches Interesse entgegenbringen wird und kann weiter versichern, dass das fein humoristische Werk zu **dem Besten gehört**, was Otto Ernst überhaupt geschaffen hat. Der Dichter der „Appelschnut“ und anderer, eine scharfe Beobachtung der Kindespsyche verratenden Erzählungen hat in „Asmus Semper“ **sein ureigenstes Gebiet betreten; aus vollem warmen Herzen herausgeschrieben, wird dieser „Roman einer Kindheit“ sich einen festen Platz im Herzen vieler Tausende erobern.**

Mit Rücksicht auf die engen Beziehungen, welche bekanntlich den Autor mit **der deutschen Lehrerschaft verknüpfen**, wird eine besondere Propaganda innerhalb derselben gute Früchte tragen. Ich eröffne daher, der Anregung eines befreundeten Sortimenters Folge gebend, **auf diesen Roman für Lehrer eine Subskription**, und zwar zum Preise von Mk. 2.80 für das broschierte und Mk. 3.80 für das gebundene Exemplar. Die Subskriptionspreise erlöschen am 22. Oktober. Firmen, welche mit der Lehrerschaft (Lehrervereinigungen, Schulkollegien) Fühlung haben und auf den Roman subscribieren lassen wollen, belieben umgehend die näheren Bedingungen und Subskriptionslisten von mir einzufordern.

Alle bis zum 25. Oktober bei mir eingehenden Bestellungen rabattiere ich

mit 40% und gewähre auf 8 Exemplare 1 Freiexemplar
Einbände à 75 Pfennig netto

nach genanntem Termin liefere ich ausnahmslos nur

mit 33 $\frac{1}{3}$ % und gewähre auf 10 Exemplare 1 Freiexemplar

Ich bitte umgehend zu verlangen.

Hochachtungsvoll

Leipzig, September 1904.

L. Staackmann.